

Bad Berneck

# SV Röhrenhof

Der Sportverein Röhrenhof hat im sportlichen Bereich bei den Seniorenteams zwar so seine Sorgen, beide Herrenteams liegen derzeit auf Abstiegsplätzen. Insgesamt durchlebte der Verein laut Vorstand Ulrich Trepl zur Jahresversammlung im Sportheim aber ein normales Jahr. In der Vorsaison bei den beiden Seniorenteams noch der Klassenerhalt gelungen. Auf dem Kleinfeld und bei den älteren Jahrgängen in der JFG laufe der Spielbetrieb gut. Und auch die Veranstaltungen waren gute Erfolge, wengleich das Wetter im Vorjahresvergleich etwas schlechter war. Das Programm blieb dabei gegenüber den Vorjahren unverändert, beinhaltete Kanzfeuer, Sportplatzkerwa, Westernfest und Irischen Abend als größere Punkte. Im Sportheim wurde im abgelaufenen Jahr der Kabinentrakt reno-



Die Geehrten des SVR (von links): Bürgermeister Jürgen Zinert, Ehrenamtsbeauftragte Gela Vogel, Vorsitzender Ulrich Trepl, John Voit, Gerd Lindner, Toni Eichermüller, Wolfgang Zahn, Nils Zahn, Uwe Sack, Georg Bauer und Zweiter Vorsitzender Udo Sauerstein.

Foto: Judas

viert. Durch die SVR-Fußballer wurden dabei rund 200 Arbeitsstunden abgeleistet, wie Vorstand Ulrich Trepl aufzeigte. Aber auch die Tradition gemeinsamer Wanderungen mit den Siedlern wurde

aufrecht erhalten. In seinem Ausblick kündigte Ulrich Trepl an, dass das Kanzfeuer findet am 20. Juni stattfinden wird, die SVR-Kerwam vom 3. bis 6. Juli und dass das Westernfest am 22. August über die

Bühne gehe. Aus dem sportlichen Bereich hob Ulrich Trepl aber auch noch heraus, dass die B-Jugend der JFG Fichtelgebirge in der Rückrunde auf dem SVR-Sportplatz spielen wird.

Aber auch die nächsten Baumaßnahmen rund um das Sportheim stehen an, konkret sollen nun Dach, Fenster, Fassade und Herren-WC ins Visier genommen werden. Derzeit läuft schon der Bau einer Zisterne, die für die Bewässerung des Sportplatzes dienen soll.

Der Verein ist aber auch stolz mehrere Mitglieder für langjährige Mitgliedschaften ehren zu können. Und zwar für ein Vierteljahrhundert Treue zum SVR Gerd Lindner, John Voit, Nils Zahn, Georg Bauer, Uwe Sack und Toni Eichermüller. Dafür gab es die Vereinsnadel in Silber. Die Ehrennadel in Gold ging für 40 Jahre an Wolfgang Zahn. ju